



## **Umgang mit infektiösen Durchfallerkrankungen z.B. Norovirus**

Gesundheitsamt

09.11.2010



## **Noroviren**

- Erregerreservoir: Stuhl und Erbrochenes
- Übertragung: fäkal-oral (z.B. Handkontakt mit kontaminierten Flächen) oder durch orale Aufnahme virushaltiger Tröpfchen oder kontaminierte Speisen und Getränke
- Inkubationszeit: ca. 6 – 50 Stunden
- Dauer der akuten Erkrankung: 1-2 Tage (max. 4 Tage)

Gesundheitsamt

09.11.2010



## Noroviren

- Ansteckungsfähigkeit: 12 Stunden vor Symptombeginn bis durchschnittlich 7-14 Tage (max. bis 4 Wochen) nach der akuten Erkrankung Ausscheidung von Viren möglich
- Hohe Umweltstabilität (auf Oberflächen bei Raumtemperatur nach 28 Tagen noch nachweisbar)
- Infektiösität sehr hoch (minimale Infektionsdosis: ca. 10-100 Viruspartikel)
- Kurze Immunität
- Asymptomatische Infektionen sind möglich



## Noroviren

### Hygienemanagement

Schneller Beginn der Hygienemaßnahmen vor ErregerNachweis



## Noroviren

### Hygienemaßnahmen

#### Hygienische Händedesinfektion

- Unterweisung der Patienten, Angehörigen und Besucher in Händehygiene
- Händedesinfektion nach Ablegen der Einweghandschuhe & vor Verlassen des Zimmers
- Viruzides alkoholisches Händedesinfektionsmittel (Wirkungsbereich B gemäß RKI-Liste) verwenden



## Noroviren

### Hygienemaßnahmen

#### Händedesinfektionsmittel zur Inaktivierung von Noroviren

- Viruzides alkoholisches Händedesinfektionsmittel bis zu 14 Tage nach Abklingen der Symptome beim erkrankten Patienten anwenden?
- Vier Händedesinfektionsmittel (Wirkungsbereich B gemäß aktueller RKI-Liste):
  - Sterillium Virugard (Bode), Einwirkzeit: 2 Minuten
  - Manorapid Synergy (Antiseptica), Einwirkzeit: 1 Minute
  - Softa-Man acute (B. Braun), Einwirkzeit: 1 Minute
  - Virusept Manorapid Synergy (Merz), Einwirkzeit: 1 Minute



## Noroviren

### Hygienemaßnahmen

- **Schutzkleidung:** Patientenbezogener Einsatz von Einweghandschuhen, Schutzkittel, Mund-/Nasenschutz (z.B. bei Erbrechen oder Kontakt mit Erbrochenem, **bei starkem Erbrechen = FFP 2**)
- **Pflegeutensilien:** patientenbezogen verwenden und desinfizieren.
- **Geschirr:** maschinell reinigen (nicht Eco-Programm) oder manuell mit möglichst heißem Wasser



## Noroviren

### Hygienemaßnahmen - Flächendesinfektion

- Viruzides Flächendesinfektionsmittel (Wirkungsbereich B gemäß RKI-Liste), bevorzugt Perverbindungen oder Aldehyde
- Kontaminierte Flächen (z.B. mit Erbrochenem) sofort nach Anlegen eines Mund- /Nasenschutzes und Schutzhandschuhe gezielt desinfizierend reinigen
- Wischdesinfektion aller patientennahen Kontaktflächen inkl. Türgriffe direkt nach Kontakt
- Wischdesinfektion der Toilette und der Armatur im Bad nach Gebrauch
- Desinfektion der Steckbecken und Urinale nach Gebrauch?

Zur Viruzidie im Internet unter: <http://www.oho-viruzidie-liste.de/>



## Noroviren

### Hygienemaßnahmen

- **Wäsche:** bei mind. 60°C waschen, besser 90°C (Für Kleidung, die nur bei 30° waschbar ist, könnten desinfizierende Wäschezusätze wie z.B. Sagrotan Wäsche-Hygienespüler®, Persil Hygiene-Spüler ®, beigelegt werden?)
- **Abfall:** wie üblich entsorgen
- **Instrumente:** wie üblich aufbereiten



## Noroviren

Weiterführende Hinweise:

Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit des Landes Nordrhein-Westfalen (LIGA). Merkblatt Noroviren. Empfehlungen für stationäre Einrichtungen. LIGA. Aktuell 4. 2008

Im Internet unter:

[> Publikationen und Downloads > Publikationen aus dem Bereich Gesundheit > Reihe: LIGA.Aktuell > LIGA.Aktuell 4](http://www.liga.nrw.de)

[http://www.liga.nrw.de/\\_media/pdf/liga-aktuell/liga\\_aktuell\\_04.pdf](http://www.liga.nrw.de/_media/pdf/liga-aktuell/liga_aktuell_04.pdf)